

Datum:30.01.2009

## **Thema: Kindergartenplan 2009**

Sehr geehrte Damen und Herren,  
im Namen der FDP-Fraktion möchte ich mich ganz herzlich bei der Verwaltung für die gute Ausarbeitung des KIGA-Plans bedanken. Sie haben es ermöglicht, dass alle daran Beteiligten eine Handlungsgrundlage haben.

Besonderer Dank gilt dabei Frau Hilgert mit ihrem Mitarbeiterinnenstab, die die Vorgaben zu unser aller Zufriedenheit ausgearbeitet und umgesetzt haben. Gleichzeitig auch eine Bitte an Sie: Zeigen sie und ihr Mitarbeiterinnenstab Selbstbewusstsein, denn sie und ihr Team können was und das dürfen alle wissen! Deshalb können wir auch zu Recht behaupten, dass wir hier in Remseck gegenüber umliegenden Städten an der Spitze mithalten können. Die ist ja auch von Seiten Frau Prof. Höhmann ganz klar zum Ausdruck gekommen. Deshalb halten wir den eingeschlagenen Weg für richtig und wünschen uns von Seiten der FDP-Fraktion allerdings den gesunden Mix aus kommunalen, freien (Kirchen) und privaten (Remsracker, künftig Watomi Naturkids) Trägern weiter auszubauen. Auch halten wir die Minimalförderung der Tagesmütter für selbstverständlich und unterstützen dies auch.

Für uns ist es auch besonders wichtig, dass die Rahmenbedingungen permanent verbessert werden, nicht nur für unsere Kinder, sondern auch für das Personal! Denn wenn das Personal zufriedenstellende Arbeitsbedingungen hat, wird sich dies noch positiver für unsere Kinder auswirken. Ferner wird auch nach außen hin ein gutes Bild vermittelt, denn auch Erzieherinnen sind Repräsentanten der Stadt. Ferner ist es auch für beide Seiten erstrebenswert, Regelgruppen mit 20 Kindern als in Zukunft einziges akzeptables Ziel im Auge zu behalten. Denn auch hier gilt: zufriedene Erzieherinnen, noch zufriedener Kinder und Eltern. Denn wir müssen uns immer die große Verantwortung vor Augen halten, die wir alle tragen müssen, die wir hier sitzen.

Leider gibt es im Moment noch keine Bildungshausmodelle für Remseck, wie von unserer Fraktion vor Jahresfrist angestoßen. Hier dürfen wir auf die Zukunft gespannt sein, denn was bis jetzt geleistet wurde, ist sicher noch nicht das Ende aller Möglichkeiten. Aber nichts desto trotz ist und bleibt es unsere Aufgabe unser größtes Gut, nämlich unser aller Kinder alles erdenklich Gute angedeihen zu lassen und dafür Sorge zu tragen, dass die Betreuungseinrichtungen auch in Größe und Überschaubarkeit vor allem den Kleinkindern und deren Lebenswahrnehmung gerecht wird (z.B. aufgabenkritische Auseinandersetzung mit Kinderhäusern mit 150 Kindern und mehr) Jedes Kind hat das Recht, bestmöglich und individuell als Mensch gesehen und behandelt zu werden. Denn bedenken sie, wir bestimmen heute über diese Kinder und genau diese Kinder sind es in späteren Jahren, die bestimmen, was mit uns alten Menschen passiert.

Für die FDP Fraktion

**Gabi Knieriem**

Gustav Bohnert

Dr. Eberhard Buck Marianne Günther

**Stadträte:** Gustav Bohnert (Tel. 43192/Fax. 44259), Dr. Eberhard Buck (Tel. 6020/Fax. 810303),  
Marianne Günther (Tel/Fax:91780), Gabi Knieriem (Tel: 20079)

**Anschrift:** Fraktionsvorsitzender Gustav Bohnert, Poppenweilerstr. 6, 71686 Remseck, email: [gustav.bohnert@fdp-remseck.de](mailto:gustav.bohnert@fdp-remseck.de)

**Email:** [wir-tun-was@fdp-remseck.de](mailto:wir-tun-was@fdp-remseck.de) **Internet:** [www.fdp-remseck.de](http://www.fdp-remseck.de)

**Kontoverbindung:** FDP Stadtverband Remseck, Volksbank Remseck Konto-Nr.: 304 300 004 BLZ: 600 699 05